

An die  
Mitglieder des Kreistages

**nachrichtlich:**  
An die Dezernenten

**Einladung  
zur 7. Sitzung  
des Kreistages**

(XVI. Wahlperiode)

**am Dienstag, dem 29.09.2015, um 15:00 Uhr**

Kreishaus Grevenbroich  
Kreissitzungssaal (1. Etage)  
Auf der Schanze 4, 41515 Grevenbroich  
(Tel. 02181/601-2171 und -2172)

**TAGESORDNUNG:**

**Öffentlicher Teil:**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung von Schriftführern/ Schriftführerinnen  
Vorlage: 010/0833/XVI/2015
3. Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien
4. Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen im lfd. Haushaltsjahr  
Vorlage: 20/0790/XVI/2015
5. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Meerbusch und dem Rhein-Kreis Neuss über die Durchführung der Beihilfebearbeitung für die Bediensteten der Stadt Meerbusch durch den Rhein-Kreis Neuss  
Vorlage: ZS2/0819/XVI/2015

6. Anträge
  - 6.1. Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema "Rederecht in den Ausschüssen" vom 11.06.2015  
Vorlage: 010/0746/XVI/2015
  - 6.2. Antrag der Kreistagsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und die Linke/Piraten zum Thema "Bürgerbeteiligung" vom 01.09.2015  
Vorlage: 010/0832/XVI/2015
  - 6.3. Antrag der Kreistagsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke/Piraten zum Thema "Freifunk" vom 11.09.2015  
Vorlage: 010/0841/XVI/2015
  - 6.4. Antrag der Kreistagsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke/Piraten zum Thema "Liveübertragung von Kreistagssitzungen" vom 11.09.2015  
Vorlage: 010/0842/XVI/2015
7. Mitteilungen
  - 7.1. Sitzungskalender 2016  
Vorlage: 010/0718/XVI/2015
8. Anfragen
  - 8.1. Anfrage der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema "Unterkunftsmöglichkeiten für Asylsuchende" vom 16.09.2015  
Vorlage: 010/0839/XVI/2015
  - 8.2. Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion zum Thema "Kosten für die Kommunalwahlen" vom 17.09.2015  
Vorlage: 010/0840/XVI/2015
9. Einwohnerfragestunde

### **Nichtöffentlicher Teil:**

1. Personalangelegenheiten
  - 1.1. Wahl des ärztlichen Direktors für das Kreiskrankenhaus Grevenbroich  
Vorlage: 540/0824/XVI/2015
  - 1.2. Wahl des stellvertretenden ärztlichen Direktors für das Kreiskrankenhaus Grevenbroich  
Vorlage: 540/0825/XVI/2015

2. Seniorenhäuser des Rhein-Kreises Neuss - Bilanz zum 31.12.2014  
Vorlage: 50/0806/XVI/2015
3. Anträge
4. Mitteilungen
5. Anfragen



Hans-Jürgen Petrauschke  
Landrat

Für die Vorbesprechungen stehen den Fraktionen in der Zeit von 14.00 - 15.00 Uhr folgende Räume im Sitzungsbereich des **Kreishauses Grevenbroich** zur Verfügung:

CDU-Fraktion:	<u>Besprechungsraum V/VI</u> 1. Etage 02181/601-2050/2060
SPD-Fraktion:	<u>Besprechungsraum I</u> Erdgeschoss 02181/601-2110
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:	<u>Besprechungsraum IV</u> Erdgeschoss 02181/601-2140
FDP-Fraktion:	<u>Besprechungsraum III</u> Erdgeschoss 02181/601-2130
Die Linke/Piraten-Fraktion:	<u>Besprechungsraum II</u> Erdgeschoss 02181/601-2120
Fraktion UWG/Die Aktive	<u>Besprechungsraum 0.02</u> Erdgeschoss 02181/601-1117

Parkplätze stehen in der Tiefgarage des Kreishauses Grevenbroich, Einfahrt "Am Ständehaus", zur Verfügung.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Parken auf dem Rondell vor dem Haupteingang des Kreishauses Grevenbroich nicht gestattet ist!



**Sitzungsvorlage-Nr. 010/0833/XVI/2015**

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreistag	29.09.2015	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

**Bestellung von Schriftführern/ Schriftführerinnen**

**Sachverhalt:**

Gemäß § 37 Abs. 1 KrO NRW i. V. m. § 25 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Kreistages des Rhein-Kreises Neuss ist über die im Kreistag gefassten Beschlüsse eine Niederschrift aufzunehmen, die vom Landrat und von einem vom Kreistag zu bestellenden Schriftführer zu unterzeichnen ist. Der Schriftführer sollte zweckmäßigerweise ein Kreisbediensteter sein. Die Bestellung des Schriftführers und seines Stellvertreters sollte möglichst für einen längeren Zeitraum, z. B. für die Dauer der Wahlperiode des Kreistages erfolgen.

In der Sitzung des Kreistages am 18.06.2015 wurde Frau Annika Böhm zur Schriftführerin und Frau Heike Bongers zu ihrer Stellvertreterin benannt. Aufgrund personeller Veränderungen ist eine Umbenennung erforderlich.

**Beschlussempfehlung:**

Der Kreistag beschließt, Frau Yvonne Brenner zur Schriftführerin und Frau Annika Geppert zu ihrer Stellvertreterin für die Dauer der Wahlperiode des am 25.05.2014 gewählten Kreistages zu bestellen.



**Sitzungsvorlage-Nr. 20/0790/XVI/2015**

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreistag	29.09.2015	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

**Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen im lfd. Haushaltsjahr**

**Sachverhalt:**

Der Rhein-Kreis Neuss übernimmt ab dem 01.09.2015 die „Anrufungsstelle Bergschaden“, die bisher bei der Bezirksregierung Köln angesiedelt ist; die Aufgabenstellung dieser Anrufungsstelle wurde bereits im Kreisausschuss vorgestellt.

Alle Personal-, Sach- und Verfahrenskosten werden nach dem vorliegenden Vertrag von der RWE Power AG getragen, die hierfür auch in Vorleistung tritt.

Mittel hierfür waren im Haushalt 2014/2015 nicht vorgesehen; auch wenn alle Kosten erstattet werden, handelt es sich im lfd. Haushalt um außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen i.S.d. § 83 GO NRW. Da es sich nicht um eine Pflichtaufgabe des Kreises handelt, gilt die Erheblichkeitsgrenze in Höhe von 5.000,00 EUR, ab der der Kreistag vorher zustimmen muss.

Für den Doppelhaushalt 2016/2017 ff wurden die entsprechenden Mittel eingeplant im Produkt 090.511.010 – Kreisentwicklung.

**Beschlussempfehlung:**

Der Kreistag genehmigt die außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen für die „Anrufungsstelle Bergschaden“ im Haushaltsjahr 2015 in Höhe von voraussichtlich 7.000,00 EUR. Die Deckung erfolgt in gleicher Höhe durch Kostenerstattung der RWE Power AG.



**Sitzungsvorlage-Nr. ZS2/0819/XVI/2015**

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreistag	29.09.2015	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

**Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Meerbusch und dem Rhein-Kreis Neuss über die Durchführung der Beihilfebearbeitung für die Bediensteten der Stadt Meerbusch durch den Rhein-Kreis Neuss**

**Sachverhalt:**

Im Rahmen der Überlegungen zur kommunalen Zusammenarbeit wurde der Stadt Meerbusch angeboten, die Bearbeitung der Beihilfeanträge ihrer Bediensteten gegen eine Fallpauschale von 21 EUR pro Antrag durch den Rhein-Kreis Neuss ab 01.04.2016 erledigen zu lassen.

In der Stadt Meerbusch fallen jährlich ca. 1.000 Beihilfeanträge an. Die Beihilfestelle des Kreises Neuss bearbeitet jährlich ca. 10.000 Beihilfeanträge. Diese hohe Fallzahl ermöglicht eine effektive und wirtschaftliche Aufgabenwahrnehmung. Für die Stadt Meerbusch bedeutet die Beihilfebearbeitung eine unverhältnismäßig hohe Belastung, da das Beihilferecht sehr komplex ist und das Vorhalten von Spezialwissen erfordert.

Die Öffentlich-rechtliche Vereinbarung wird gemäß § 23 ff. des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) geschlossen.

**Beschlussempfehlung:**

Der Kreistag beschließt den Abschluss der beigefügten "Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Meerbusch und dem Rhein-Kreis Neuss über die Durchführung der Beihilfebearbeitung für die Bediensteten der Stadt Meerbusch durch den Rhein-Kreis Neuss".

**Anlagen:**

ÖRV - Entwurf - Me 23.03.2015



**Öffentlich-rechtliche Vereinbarung  
zwischen der Stadt Meerbusch und dem Rhein-Kreis Neuss**

**über die Durchführung der Beihilfearbeitung für die Bediensteten  
der Stadt Meerbusch durch den Rhein-Kreis Neuss**

Zwischen der Stadt Meerbusch und dem Rhein-Kreis Neuss wird gemäß §§ 23 ff. des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG) - SGV NRW 202 - folgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung geschlossen:

**§ 1**

Der Rhein-Kreis Neuss führt im Auftrag und im Namen der Stadt Meerbusch die Bearbeitung der ab dem Zeitpunkt der Wirksamkeit dieser Vereinbarung bei der Stadt Meerbusch eingehenden Beihilfeanträge der Bediensteten der Stadt Meerbusch durch.

**§ 2**

Die Kosten für die Aufgabendurchführung werden dem Rhein-Kreis Neuss von der Stadt Meerbusch mit einer Fallpauschale erstattet.

Die Fallpauschale beträgt 21,00 EUR pro bearbeitetem Beihilfeantrag.

Sollte der Rhein-Kreis Neuss zur Umsatzsteuer herangezogen werden, wird diese der Stadt Meerbusch zusätzlich in Rechnung gestellt. Dies gilt auch für eine evtl. rückwirkende Heranziehung durch die Finanzverwaltung im Rahmen einer Betriebsprüfung.

Der Rhein-Kreis Neuss erstellt bis zum 15.11. eines Jahres eine Rechnung über den im laufenden Jahr angefallenen Erstattungsbetrag. Die nach diesem Zeitpunkt bearbeiteten Anträge werden in der Folgeperiode abgerechnet.

Die Überweisung des Rechnungsbetrages an den Rhein-Kreis Neuss erfolgt bis zum 30.11. des Jahres.

**§ 3**

Der Rhein-Kreis Neuss verpflichtet sich, nach Eingang der Beihilfeanträge die Bearbeitung einschließlich der Überweisung der Beihilfen durchzuführen. Hierzu stellt der Rhein-Kreis Neuss das erforderliche Personal sowie die notwendigen Arbeitsmittel und Räumlichkeiten bereit.

Die Beihilfearbeitung schließt auch die nachstehend aufgeführten sonstigen Leistungen mit ein:

- Beratung der Beihilfberechtigten (persönlich und telefonisch),
- Unterrichtung über Änderungen im Beihilferecht,
- Genehmigungsverfahren für Sanatoriumsaufenthalte, Reha-Maßnahmen, Kuren, ambulante Psychotherapie und besondere Hilfsmittel,
- Prüfung und Kostenübernahmeerklärungen bei kieferorthopädischen Behandlungen, Zahnersatz und speziellen Heilbehandlungen (z. B. Alkoholentziehungskuren, Behandlung in psychosomatischen Kliniken),
- Beratung und Vorbereitung bei grundsätzlichen Ermessensentscheidungen z. B. für eine Erhöhung des Bemessungssatzes (Entscheidung obliegt der Stadt Meerbusch),
- Durchführung der Widerspruchs- und Klageverfahren
- Bescheinigungen über Beihilfeberechtigungen,
- Prüfung, Festsetzung und Zahlung von Rentenversicherungsbeiträgen im Rahmen der Beihilfe zur Pflege,
- Rechnungsprüfung,

Der Rhein-Kreis Neuss zahlt die festgesetzte Beihilfe an die Beihilfberechtigten aus dem Haushalt der Stadt Meerbusch aus. Die Stadt Meerbusch ermächtigt hierfür die zuständigen Mitarbeiter/innen des Kreises nach gültigem Haushaltsrecht.

**§ 4**

Die Stadt Meerbusch bleibt Trägerin der Aufgabe.

**§ 5**

Die Stadt Meerbusch informiert die Beihilfestelle des Kreises über alle beihilferechtlich relevanten Veränderungen, insbesondere über Neueinstellungen, Beförderung, Familienveränderungen und Zuruhesetzung der Beihilfberechtigten.

11/40

0:  
5

**§ 6**

Die Stadt Meerbusch und der Rhein-Kreis Neuss werden sich in Ergänzung dieser Vereinbarung über alle Verfahrensfragen, die zur Aufgabendurchführung zu regeln sind, verständigen. Diese Regelungen werden schriftlich in einem Leitfaden festgehalten.

**§ 7**

Änderungen oder Ergänzungen der Vereinbarung bedürfen der Schriftform und müssen als solche ausdrücklich gekennzeichnet sein. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit der ganzen Vereinbarung zur Folge.

**§ 7**

Eine entsprechende Änderung der Fallpauschale soll durch den Rhein-Kreis Neuss erfolgen, wenn die Kosten eines Arbeitsplatzes nach KGSt (Beamter in Besoldungsgruppe A 7, inklusive Gemein- und Sachkosten) zum Basisjahr 2015 um mehr als 10 % abweichen.

Während der ersten beiden Jahre der Laufzeit der Vereinbarung erfolgt keine Anpassung der Fallpauschale.

**§ 8**

Diese Vereinbarung wird am Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf wirksam, frühestens zum 01.04.2016.

Die Vereinbarung wird zunächst über einen Zeitraum von zwei Jahren geschlossen. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht sechs Monate vor Ablauf schriftlich gegen Empfangsbekanntnis (Eingang beim Vertragspartner) gekündigt wird.

Die Möglichkeit einer außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grunde bleibt unberührt.

Für die Stadt Meerbusch

Für den Rhein-Kreis Neuss

Meerbusch, den \_\_\_\_\_

Neuss/Grevenboich, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Bürgermeisterin

\_\_\_\_\_  
Landrat

\_\_\_\_\_  
Beigeordneter

Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 06.07.2015

010 - Büro des Landrates/Kreistages

**rhein  
kreis  
neuss**

**Sitzungsvorlage-Nr. 010/0746/XVI/2015**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Kreistag</b>	29.09.2015	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

**Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema  
"Rederecht in den Ausschüssen" vom 11.06.2015**

**Sachverhalt:**

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 23.06.2015 beschlossen, die Entscheidung über den Antrag in die nächste Sitzung des Kreistages zu vertagen. Vorher sollte das Thema im Ältestenrat besprochen werden.

**Anlagen:**

Antrag Bündnis 90/ Die Grünen





BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, KTF, SCHULSTR. 1, 41460 NEUSS

Rhein-Kreis Neuss  
Herrn Landrat  
Hans-Jürgen Petrauschke  
  
Fax +49 2181 6012400

**FRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS**

**Erhard Demmer**  
Fraktionsvorsitzender



Schulstraße 1  
41460 Neuss  
Tel: +49 (2131) 1666-81  
Fax: +49 (2131) 1666-83  
fraktion@gruene-rkn.de

Neuss, 11. Juni 2015  
Erhard Demmer / Renate Dorner-Müller

**Rederecht in den Ausschüssen des Kreistages des Rhein-Kreises Neuss  
hier: § 27 Nr. 4 der GO des Kreistages**

Sehr geehrter Herr Petrauschke,

in der Sitzung des **Kreistages am 23. Juni 2015** bitten wir folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung zu stellen:

Der Kreistag des Rhein-Kreises Neuss bestimmt in Erweiterung des § 27 Nr. 4 seiner Geschäftsordnung, dass er und die vom Kreistag eingerichteten Ausschüsse in Ausnahmefällen zu einzelnen Punkten der Tagesordnung auch die sofortige Hinzuziehung von anwesenden Sachverständigen und/oder Einwohnerinnen und Einwohnern des Rhein-Kreises Neuss beschließen kann.

Der Antrag ist unter Angabe des Namens und der Anschrift der Person und der Fragen, zu denen sie hinzugezogen werden soll, zu begründen.

**Begründung:**

Hintergrund dieses Änderungsantrages - mit dem aktuellen Bezug auf die Diskussion zu TOP 6 der Sitzung des Schulausschusses am 1. Juni 2015 - ist die Herbeiführung einer bürgerfreundlicheren, offeneren Praxis, wie sie auch in den Ausschüssen der Städte und Gemeinden gehandhabt wird.

Wir sehen in der erweiterten Bürgerbeteiligungsmöglichkeit auch einen Weg hin zu weniger Politikverdrossenheit, wie sie leider an den Wahlbeteiligungen zunehmend ablesbar ist.

Mit freundlichen Grüßen

Erhard Demmer  
Fraktionsvorsitzender

D/ Kreistagsbüro und Fraktionsgeschäftsstellen im Rhein-Kreis Neuss - per Email



Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 11.09.2015

010 - Büro des Landrates/Kreistages

**rhein  
kreis  
neuss**

Sitzungsvorlage-Nr. 010/0832/XVI/2015

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreistag	29.09.2015	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

**Antrag der Kreistagsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und die Linke/Piraten zum Thema "Bürgerbeteiligung" vom 01.09.2015**

**Anlagen:**

Gem. Antrag SPD, GRÜNE, Die Linke/Piraten





Rhein-Kreis Neuss  
Herrn Landrat  
Hans-Jürgen Petrauschke  
  
Fax-Nr. +49 2181 6012400

#### FRAKTIONEN IM RHEIN-KREIS NEUSS

c/o  
Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
Schulstraße 1  
41460 Neuss  
Tel: +49 (2131) 1666-81  
Fax: +49 (2131) 1666-83  
fraktion@gruene-rkn.de



Neuss, 01. September 2015  
Marco Becker / Renate Dorner-Müller

#### Antrag Bürgerbeteiligung für die Sitzung Kreistages am 29. September 2015

Sehr geehrter Herr Petrauschke,

die Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke / Piraten beantragen eine Änderung der Geschäftsordnung des Kreistags.

In Paragraph 27, Absatz 1, Abschnitt B, werden nach Satz 1 folgende Sätze neu eingefügt:

*„Die Ausschussvorsitzenden nehmen in der Regel als ersten Tagesordnungspunkt der öffentlichen Sitzungen eine Einwohnerfragestunde in die Tagesordnung auf. Die Fragen müssen sich auf Angelegenheiten des jeweiligen Ausschusses beziehen, für die der betreffende Ausschuss zuständig ist. Die Fragestunde ist auf 15 Minuten begrenzt, soweit nicht der Ausschuss im Einzelfall eine andere Entscheidung trifft.  
Die Beantwortung der Fragen erfolgt durch den Ausschussvorsitzenden oder den zuständigen Beigeordneten. Soweit diese Fragen während der Fragestunde nicht beantwortet werden können, werden sie im Einvernehmen mit dem Fragesteller schriftlich oder in der folgenden Ausschusssitzung als Erstes beantwortet.“*

Der bisherige Satz 3 im Paragraph 27, Absatz 1, Abschnitt B („Fragestunden für Einwohner finden in Sitzungen des Kreisausschusses und der Ausschüsse nicht statt.“) ist entsprechend zu streichen.

### **Begründung:**

Die Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung im Rhein-Kreis-Neuss müssen verbessert werden, die obige Regelung soll einen Beitrag dazu leisten. Politik, Verwaltung und Bürgerinnen und Bürger sollen in einen engeren Austausch miteinander kommen. Ausschüsse stellen hierzu einen guten Rahmen dar.

Zurzeit schließt die Geschäftsordnung jedoch aus, den Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit direkter Fragen zu den Sachthemen, die in einem Ausschuss behandelt werden, zu gewähren. Durch die Einführung einer Fragestunde könnten Fragen und Anregungen aus der Bürgerschaft besser in die weiteren Beratungen einfließen.

In den Geschäftsordnungen kreisangehöriger Gemeinden ist diese Vorgehensweise häufig bereits seit Jahren verankert.

Mit freundlichen Grüßen



Erhard Demmer  
Fraktionsvorsitzender  
Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

gez. Marco Becker  
Kreistagsabgeordneter  
Bündnis 90 / DIE GRÜNEN



Rainer Thiel, MdL  
Fraktionsvorsitzender  
SPD



Kirsten Eickler  
Fraktionsvorsitzende  
DIE LINKE / Piraten

D/ Kreistagsbüro und Fraktionsgeschäftsstellen im Rhein-Kreis Neuss - per Email

Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 17.09.2015

010 - Büro des Landrates/Kreistages

**rhein  
kreis  
neuss**

Sitzungsvorlage-Nr. 010/0841/XVI/2015

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreistag	29.09.2015	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

**Antrag der Kreistagsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke/Piraten zum Thema "Freifunk" vom 11.09.2015**

**Anlagen:**

Antrag SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/Piraten





**Die Linke/Piraten Fraktion  
Rhein- Kreis Neuss**

**Fesserstr. 21  
41462 Neuss**

Ansprechpartnerin:  
Bianca Frömgen

An:

Rhein-Kreis Neuss  
Der Landrat  
-Kreistagsbüro-  
Lindenstr. 2  
41515 Grevenbroich

Jüchen, den 11.09.2015

Sehr geehrter Herr Landrat Petrauschke,

wir, die Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/Piraten, bitten Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung am 29.09.2015 zu setzen.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Kreisverwaltung wird beauftragt die technischen und organisatorischen Voraussetzungen für ein Freifunknetz in Kreisgebäuden und vom Kreis vermieteten Gebäuden zu schaffen. Dabei soll eine Kooperation des Kreises mit dem gemeinnützigen Verein „Freifunk Rheinland e.V.“ angestrebt werden.

Positive Beispiele für eine derartige Kooperation finden sich in den Kreisstädten Dormagen und Meerbusch.

### **Begründung:**

Mit geringem technischem und finanziellem Aufwand ist es möglich auf dem beantragten Weg ein freies WLAN für alle BürgerInnen rund um die Kreisgebäude zur Verfügung zu stellen.

„Freifunk“ bietet für Dritte die Möglichkeit private und geschäftliche Internetzugänge durch spezielle Zugangsrouten sicher für die eigenen Daten und unabhängig vom eigenen Netzwerk kostenfrei zu öffnen.

Der Datenverkehr wird verschlüsselt und zur Infrastruktur des gemeinnützigen Freifunk Rheinland e.V. transportiert. Auf diese Weise wird die „Störerhaftung“ an den Verein übertragen.

Freifunk ist eine nicht kommerzielle Initiative zum Ausbau eines selbstverwalteten, öffentlichen, freien Kommunikationsnetzes auf Basis nicht lizenzpflichtiger WLAN-Technologien.

Die Unterstützung der Freifunk Initiative fördert die digitale Teilhabe und bietet allen Menschen Zugang zu moderner Kommunikation und digitaler Partizipation.

**Kosten:**

Der Kreis kann den Freifunkausbau mit dem Kauf von Routern unterstützen. Die Anschaffungskosten belaufen sich auf ca. 40€/Stück, die Stromkosten auf ca. 3€/Jahr/Stück.

Mit freundlichen Grüßen



Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen  
Erhard Demmer



Fraktionsvorsitzender SPD  
Rainer Thiel



Fraktionsvorsitzende DIE LINKE / Piraten  
Kirsten Eickler



Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 17.09.2015

010 - Büro des Landrates/Kreistages

**rhein  
kreis  
neuss**

Sitzungsvorlage-Nr. 010/0842/XVI/2015

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreistag	29.09.2015	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

**Antrag der Kreistagsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke/Piraten zum Thema "Liveübertragung von Kreistagssitzungen" vom 11.09.2015**

**Anlagen:**

Antrag SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/Piraten





**Die Linke/Piraten Fraktion  
Rhein- Kreis Neuss**

**Fesserstr. 21  
41462 Neuss**

Ansprechpartnerin:  
Bianca Frömgen

An:

Rhein-Kreis Neuss  
Der Landrat  
-Kreistagsbüro-  
Lindenstr. 2  
41515 Grevenbroich

Jüchen, den 11.09.2015

Sehr geehrter Herr Landrat Petrauschke,

wir, die Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/Piraten, bitten Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung am 29.09.2015 zu setzen.

### **Beschlussempfehlung:**

Die Verwaltung wird beauftragt die technischen, organisatorischen und rechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, damit öffentliche Kreistagssitzungen künftig live im Internet übertragen werden können. (z.B. auf der Plattform des Rhein Kreis Neuss oder deren YouTube Kanal <https://www.youtube.com/user/rheinkreisneuss>)

Weitergehend sollen die Aufzeichnungen auf Abruf zu einem späteren Zeitpunkt zur Verfügung stehen, damit interessierte Bürgerinnen und Bürger die Sitzungen jederzeit anschauen können.

### **Begründung:**

Im Zuge der Barrierefreiheit und einer größeren Bürgerbeteiligung ist es möglich, mit geringem technischem und finanziellem Aufwand, mittels der Liveübertragung einen Einblick in die politische Arbeit des Kreises und größere Transparenz zu gewähren.

Gerade junge Menschen, aber auch Menschen mit Behinderungen, können so über alltagsübliche Mittel an allen öffentlichen Sitzungen teilnehmen. Außerdem können auch Personen, die es nicht schaffen vor Ort an den Kreistagssitzungen teilzunehmen, diese terminunabhängig zu Hause anschauen.

### **Auswirkungen auf Kinder- und Familienfreundlichkeit:**

Sowohl für die oben genannten Gruppen, als auch für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger stellt die Liveübertragung öffentlicher Kreistagssitzungen und deren spätere Abrufbarkeit, eine Verbesserung der Möglichkeiten politischer Beteiligung und der Transparenz politischer Entscheidungsfindungsprozesse dar.

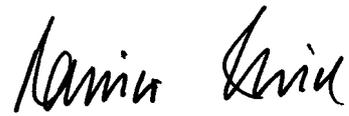
### **Kosten:**

Je nach Plattform sind die finanziellen Aufwendungen verschwindend gering. Zum Beispiel nutzen diverse große Städte einen YouTube Kanal für die Veröffentlichung der Übertragung und ein solcher ist für den Rhein Kreis Neuss bereits vorhanden.

Mit freundlichen Grüßen



Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen  
Erhard Demmer



Fraktionsvorsitzender SPD  
Rainer Thiel



Fraktionsvorsitzende DIE LINKE / Piraten  
Kirsten Eickler



Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 09.06.2015

010 - Büro des Landrates/Kreistages

**rhein  
kreis  
neuss**

**Sitzungsvorlage-Nr. 010/0718/XVI/2015**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Kreistag</b>	29.09.2015	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**  
**Sitzungskalender 2016**

**Sachverhalt:**

Die Sitzungstermine des Kreistages und seiner Ausschüsse werden auch in das Bürgerinformationsportal des Rhein-Kreises Neuss eingestellt.

**Hinweis:**

Die Sitzung des Kreistages am 15.03.2016 sowie die Sitzungen des Kreisausschusses am 16.02.2016, 19.04.2016 und 13.12.2016 finden an einem Dienstag statt.

**Anlagen:**

2016 Sitzungskalender



# Sitzungskalender 2016

des Kreistages des Rhein-Kreises Neuss  
und seiner Ausschüsse

Ö 7.1

**rhein  
kreis  
neuss**

## Beginn der Sitzungen:

Kreistag und Kreisausschuss 15.00 Uhr  
Fachausschüsse/-gremien 17.00 Uhr

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Kreistag			15			29			28			21
Kreisausschuss	13	16	09	19	18	22		24	21		02	13
Aufsichtsrat Kreiswerke			14			27						19
Betriebsausschuss Seniorenhäuser					19						03	
Finanzausschuss			01						26			
Jugendhilfeausschuss		25				16					10	
Krankenhausausschuss		29				20			12			05
Kreisverkehrsgesellschaft - Sitzungsbeginn 8.00 Uhr -		24								25		
Kulturausschuss		01				13					07	
Landschaftsbeirat		02			24				20		15	
Liegenschaftsausschuss						02						
Nahverkehrs- und Straßenbauausschuss		24								25		
Personalausschuss		17			04			31			23	
Planungs- und Umweltausschuss		23				07					29	
Polizeibeirat			10								17	
Rechnungsprüfungs- ausschuss						15						07
Rettungsausschuss	26											
Schulausschuss		15				06				06		
Sozial- und Gesundheitsausschuss		11			12				01			01
Sportausschuss		22							19			
Verwaltungsrat TZG						23					24	

## Weitere Auskünfte:

Büro des Landrates  
☎ 02181 601-1019  
kreistagsbuero@rhein-kreis-neuss.de

## Ferientermine:

Weihnachten 23.12.2015 – 06.01.2016  
Ostern 21.03.2016 – 02.04.2016  
Pfingsten 16.05.2016  
Sommer 11.07.2016 – 23.08.2016  
Herbst 10.10.2016 – 21.10.2016  
Weihnachten 23.12.2016 – 06.01.2017



Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 17.09.2015

010 - Büro des Landrates/Kreistages

**rhein  
kreis  
neuss**

Sitzungsvorlage-Nr. 010/0839/XVI/2015

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreistag	29.09.2015	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

**Anfrage der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema  
"Unterkunftsmöglichkeiten für Asylsuchende" vom 16.09.2015**

**Anlagen:**

Anfrage Bündnis 90/Die Grünen





BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, KTF, SCHULSTR. 1, 41460 NEUSS

Rhein-Kreis Neuss  
Herrn Landrat  
Hans-Jürgen Petrauschke  
  
Fax +49 2181 6012400

**FRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS**

**Erhard Demmer**  
Fraktionsvorsitzender



Schulstraße 1  
41460 Neuss  
Tel: +49 (2131) 1666-81  
Fax: +49 (2131) 1666-83  
fraktion@gruene-rkn.de

Neuss, 16. September 2015  
Nilab Fayaz, LL.M. / Renate Dorner-Müller

**Unterkunftsmöglichkeiten für Asylsuchende**

Sehr geehrter Herr Petrauschke,

wir bitten Sie, in der Sitzung des **Kreistages am 29. September 2015** die Verwaltung berichten zu lassen, ob und welche im Eigentum des Kreises leer stehenden Gebäude und auch Gebäude, deren Mieter der Kreis ist, ganz oder teilweise als Asylbewerberunterkünfte in Betracht kommen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Erhard Demmer  
Fraktionsvorsitzender

gez. Nilab Fayaz, LL.M.  
Kreistagsabgeordnete

D/ Kreistagsbüro und Fraktionsgeschäftsstelle im Rhein-Kreis Neuss - per Email



Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 17.09.2015

010 - Büro des Landrates/Kreistages

**rhein  
kreis  
neuss**

**Sitzungsvorlage-Nr. 010/0840/XVI/2015**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Kreistag	29.09.2015	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

**Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion zum Thema "Kosten für die Kommunalwahlen" vom 17.09.2015**

**Anlagen:**

Anfrage SPD



An den  
Landrat des Rhein-Kreises Neuss  
Herrn Hans-Jürgen Petrauschke  
Kreisverwaltung

41460 Neuss

**SPD-Kreistagsfraktion**  
Fraktionsgeschäftsstelle

**Willy-Brandt-Haus**

Platz der Republik 11  
41515 Grevenbroich

**Tel:** 02181 / 2250 20

**Fax:** 02181 / 2250 40

**Mobil:** 0173 / 7674919

**Mail:** kreistagsfraktion@  
spd-kreis-neuss.de

17.09.2015

## **Kosten für die Kommunalwahlen**

Sehr geehrter Herr Landrat,

wir bitten Sie, die folgenden Fragen in der Sitzung des Kreistages am 29.09.2015 zu beantworten:

- Wie hoch waren die Gesamtkosten für die Durchführung der Kommunal- und Europawahl 2014?

2014 wurden im gesamten Kreis die Stadt- und Gemeinderäte sowie der Kreistag neu gewählt. Zudem fanden die Wahlen zum Europaparlament und in den Städten und Gemeinden Meerbusch, Dormagen und Rommerskirchen die Bürgermeisterwahlen statt.

- Wie hoch waren die Gesamtkosten für die Durchführung der diesjährigen Landrats- und Bürgermeisterwahl?

2015 wurden kreisweit der Landrat und in den Städten und Gemeinden Neuss, Grevenbroich, Jüchen, Kaarst und Korschenbroich jeweils die Bürgermeister neu gewählt.

### **Geschäftsstelle:**

Frau Brigitte Baasch, Referentin

**Mail:** brigittebaasch.ktf@t-online.de

Frau Gaby Schillings, Mitarbeiterin

**Mail:** gabyschillings.ktf@t-online.de

### **Kontoverbindung:**

Sparkasse Neuss

**IBAN:** DE87305500000059111054

**BIC:** WELA DE DN

### **Öffnungszeiten:**

Montag bis Donnerstag

von 8:00 bis 15:30 Uhr

# SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

KREISTAGSFRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS

[www.die-spd-kreistagsfraktion.de](http://www.die-spd-kreistagsfraktion.de)

SPD-KREISTAGSFRAKTION | PLATZ DER REPUBLIK 11 | 41515 GREVENBROICH

- Wie hoch wäre die Kostenersparnis, wenn die Kommunalwahlen 2014 und 2015 sowie die Europawahl 2014 an einem Tag stattgefunden hätten?

Die Stadt Witten bspw. musste für die diesjährige Landrats- und Bürgermeisterwahl rund 220.000€ aufwenden, die in einer gemeinsamen Wahl 2014 hätten eingespart werden können. In Köln kostet die Oberbürgermeisterwahl 2015 laut Berechnungen des Kölner Stadtanzeigers rund 2,6 Millionen Euro (inkl. Stichwahl, ohne Terminverschiebung).

Witten: <http://www.derwesten.de/staedte/witten/extra-wahl-soll-stadt-witten-220-000-euro-kosten-id8931091.html>

Köln: <http://www.welt.de/politik/deutschland/article146336549/Eine-Kommunalwahl-ohne-Waehler-und-ohne-Koeln.html>

Mit freundlichen Grüßen



Rainer Thiel  
- Vorsitzender -

**Geschäftsstelle:**

Frau Brigitte Baasch, Referentin  
**Mail:** [brigittebaasch.ktf@t-online.de](mailto:brigittebaasch.ktf@t-online.de)  
Frau Gaby Schillings, Mitarbeiterin  
**Mail:** [gabyschillings.ktf@t-online.de](mailto:gabyschillings.ktf@t-online.de)

**Kontoverbindung:**

Sparkasse Neuss  
**IBAN:** DE87305500000059111054  
**BIC:** WELA DE DN

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Donnerstag  
von 8:00 bis 15:30 Uhr

40/40

# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Einladung Kreistag 010	1
Vorlagendokumente	
TOP Ö 2 Bestellung von Schriftführern/ Schriftführerinnen	
Vorlage 010/0833/XVI/2015	5
TOP Ö 4 Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen im lfd. Haushaltsjahr	
Vorlage 20/0790/XVI/2015	7
TOP Ö 5 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Meerbusch und dem	
Vorlage ZS2/0819/XVI/2015	9
DRUCK ÖRV ZS2/0819/XVI/2015	11
TOP Ö 6.1 Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema "Redere	
Vorlage 010/0746/XVI/2015	13
Antrag Bündnis 90/ Die Grünen 010/0746/XVI/2015	15
TOP Ö 6.2 Antrag der Kreistagsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und die Lin	
Vorlage 010/0832/XVI/2015	17
Gem. Antrag SPD, GRÜNE, Die Linke/Piraten 010/0832/XVI/2015	19
TOP Ö 6.3 Antrag der Kreistagsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Lin	
Vorlage 010/0841/XVI/2015	21
Antrag SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/Piraten 010/0841/XVI/201	23
TOP Ö 6.4 Antrag der Kreistagsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Lin	
Vorlage 010/0842/XVI/2015	25
Antrag SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/Piraten 010/0842/XVI/201	27
TOP Ö 7.1 Sitzungskalender 2016	
Vorlage 010/0718/XVI/2015	29
2016 Sitzungskalender 010/0718/XVI/2015	31
TOP Ö 8.1 Anfrage der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema "Unter	
Vorlage 010/0839/XVI/2015	33
Anfrage Bündnis 90 Die Grünen 010/0839/XVI/2015	35
TOP Ö 8.2 Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion zum Thema "Kosten für die Kommunalw	
Vorlage 010/0840/XVI/2015	37
Anfrage SPD 010/0840/XVI/2015	39
Inhaltsverzeichnis	41